

Stockargut mit Pavillon und Gartenanlage (Künstlergasse Nr. 15/15a).

Ehem. Haus zum Oberen Berg, heute Rektorat der Universität. 1630 Herrschafts- und Pächterhaus für Ratsherr Rudolf Waser; um 1691 unter Buratfabrikant Joseph Orell Umbau zu Doppelhaus mit parallelen Satteldächern umgeb.; Renov. und Teilumbau 1936. Schlichter Baukörper mit Doppelgiebel. Im 2. OG Festsaal mit Deckengemälden mythologischen Inhalts in hochbarocker Stuckatur, Akanthusblätter durchsetzt mit menschlichen Halbfiguren und Tieren. In den anderen Räumen Stuckdecken mit geometrischen Figurationen. Gartenpavillon vor 1740 rechtwinklig zum Hauptgebäude. Schlanker Mittelbau unter Mansarddach auf leicht gedehntem Achteckgrundriss, seithl. von eingeschossigen Flügelbauten begleitet. Im Mittelsaal qualitätvolle Fensterrahmen um 1720, Stuck der Deckenkehle um 1740. Das Deckengemälde zeigt in kühner Untersicht eine allegorische Szene. Die 1692 begonnene Gartenanlage axial auf den Pavillon mit Orangerie um 1740 bezogen, schmiedeeisernes Rokokoportal gegen die Künstlergasse um 1770.

Kontaktadresse zu Informationen zum KGS-Inventar:

Bundesamt für Bevölkerungsschutz, Fachbereich Kulturgüterschutz
Guisanplatz 1B, 3003 Bern, 058 462 51 56
<https://www.kgs.admin.ch/>

